Stadtverwaltung Wittlich

Niederschrift Nr. 11/2022

über die **öffentliche** Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am Dienstag, dem 06. Dezember 2022 im Saal Lieser im Rathaus, Schloßstraße 11.

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:56 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Jan Salfer	Ratsmitglied	
Magdalena Zelder	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Hakan Yigit	Ausschussmitglied	als Vertreter für Rm. Zelder
Martin Poth	Ratsmitglied	
Jürgen Junk	Ratsmitglied	
Joachim Gerke	Ratsmitglied	
Doris Mann-Backes	Ausschussmitglied	
Gerhard Deussen	Ausschussmitglied	
Stephan Lequen	Ratsmitglied	
Judith Teichmann	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Andreas Heinz	Ausschussmitglied	als Vertreter für Rm. Teichmann
Alexander Servatius	Ausschussmitglied	
Markus Blasweiler	Ratsmitglied	
Elfriede Meurer	Erste Beigeordnete	fehlte entschuldigt
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	fehlte entschuldigt
Gerhard Hoffmann	Ortsvorsteher	
Matthias Linden	Ortsvorsteher	
Andreas Schmitt	Schriftführer	
Hans Hansen		
Thomas Eldagsen		
Johannes Praeder		
Markus Müller		
Jan Mußweiler		
Lothar Schaefer		
Rainer Wener		

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 29.11.2022 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigefügt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 48 vom 03.12.2022.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Protokoll

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Von Seiten der Einwohnerschaft erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 2 Mitteilungen

Der Vorsitzende teilt folgende Angelegenheiten mit:

- Die aktualisierten Kostenübersicht bezüglich des Neubaus des Schwimmbades zeigt, dass die Kostenentwicklung momentan im Plan liegt.

- Die Stadt kann aus dem Kommunalen Investitionsprogramm Klima und Investition eine Zuwendung in Höhe von 565.000 EUR erhalten.

- Bezüglich des Hochwasserschutzes an der Lieser im Bereich der Innenstadt hat der Kreistag in seiner gestrigen Sitzung den dort vorgestellten Maßnahmen zugestimmt.

- Vor Beginn der Sitzung des Stadtrates am 15.12. soll um 17.00 Uhr die Verkehrsfreigabe für den neu hergestellten Teil der Justus-von-Liebig-Straße im IG III Nord erfolgen.

- Zu Beginn des neuen Jahres sollen das Handy-Parken und die Mängelmelder-App an den Start gehen.

TOP 3.a Bauleitplanung
Bebauungsplan WW-22-00 "Gartenborn"
Zustimmung zum grundsätzlichen Erschließungs- und Bebauungskonzept

Bm. Rodenkirch begrüßte Herrn Heßer vom Büro planung1, der das vorliegende Konzept vorstellt.

Hr. Heßer erläutert, dass die Planung hinsichtlich der verkehrlichen Anbindung und der Entwässerung auf den angrenzenden Bebauungsplan WW-21-00 abgestimmt sei.
Es sei eine Bebauung mit Einfamilienhäusern vorgesehen. Es bestehe aber auch die Möglichkeit eine Bebauung mit Mehrfamilienwohnhäusern zuzulassen.

OV Linden teilt mit, dass der Ortsbeirat dem Konzept zugestimmt habe.

Alle aufkommenden Fragen können zur Zufriedenheit des Ausschusses beantwortet werden.

Beschluss:

Vor Beginn der Beratung wird die Anhörung der beauftragten Planer und Sachverständigen gemäß § 35 Abs. 2 GemO beschlossen.

Der Bau- und Verkehrsausschuss stimmt dem Erschließungs- und Bebauungskonzept als Grundlage für den weiteren Planungsprozess grundsätzlich zu. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage dieses Konzeptes die Planung weiter voranzutreiben und einen Bebauungsplanentwurf zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X

TOP 3.b Bauleitplanung Bebauungsplan WW-22-00 "Gartenborn" Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

Vor Beginn der Beratung wird die Anhörung der beauftragten Planer und Sachverständigen gemäß § 35 Abs. 2 GemO beschlossen.

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes WW-22-00 "Gartenborn" gemäß § 2 Abs.1 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung)“ in Verbindung mit § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren).

Das Plangebiet umfasst Flächen am Weg „Gartenborn“ der in Verlängerung der Flugplatzstraße bis zur Bernkasteler Straße führt. Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ergibt sich aus dem beiliegenden Abgrenzungsvorschlag, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X

TOP 4 Mitteilungen Stadtpark 2.0; Zusammenfassung der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung und Vorschlag für ein Handlungskonzept zur Umsetzung

Bm. Rodenkrich begrüßt Herrn Heckel vom Büro BGHplan, der den aktuellen Planungsstand und die Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung anhand einer Präsentation, die Bestandteil der Original-Sitzungsniederschrift ist, vorstellt.

Als nächster Schritt solle ein Entwurf und eine Kostenermittlung verfasst werden. Hierüber sollen sowohl die Gremien als auch die Bürger erneut informiert werden.

WL Schaefer weist darauf hin, dass die Planung auch hinsichtlich der Anforderungen des Wasserschutzgebietes mit der zuständigen Stelle abgestimmt werden wird. Dabei könne dann Klarheit geschaffen werden, ob die bisher ins Auge gefassten Nutzungen grundsätzlich umsetzbar seien.

Bm. Rodenkirch weist abschließend darauf hin, dass zeitnah Verbuschungen beseitigt werden, da hierfür das gesetzlich vorgegebene Zeitfenster außerhalb der Vegetationszeit beachtet werden müsse.

Der Ausschuss nimmt den Inhalt der Mitteilungen zustimmend zur Kenntnis.

TOP 5 Klimaschutz
Energiekonzept Rathaus
Grundsatzbeschluss

Bm. Rodenkirch begrüßt die Herren Bayer und Friedrich sen. vom Planungsbüro Bayer und Friedrich, die die bisherigen Überlegungen zu einem Energiekonzept für das Rathaus vorstellen.

Ziel sei es, Energie zu erzeugen (PV-Anlagen), Strom zu speichern und Fahrzeuge zu laden. Die vorliegenden Unterlagen seien als eine Vorstudie zu betrachten. Die angedachten Maßnahmen würden aufgrund der Fördermöglichkeiten über mehrere Jahre verteilt umgesetzt. Für alle Maßnahmenabschnitte seien aktuell Gesamtkosten in Höhe von 1.630.300 EUR brutto zu erwarten. Die Maßnahmen auf dem Dach des Rathauses würden dabei in Verbindung mit der Dachsanierung durchgeführt.

Alle aufkommenden Fragen können zur Zufriedenheit des Ausschusses beantwortet werden.

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Erstellung und Umsetzung eines Energiekonzepts für das Rathaus zu.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X; 1 Enthaltung

TOP 6 Optimierung des innerstädtischen Busverkehrs
- **Ende des Linienbündels Wittlich Stadt und Land**
- **Trägerschaft**

FBL Mußweiler stellt anhand einer Präsentation, die Bestandteil der Original-Sitzungsniederschrift ist, die Entwicklung und die aktuellen Nutzerzahlen des Rufbusses vor und erläutert den nun zu beratenden Sachverhalt.
Dabei macht er deutlich, dass auch heute bereits die Stadt die Kosten für den Rufbus alleine trage und demnach zukünftige lediglich auch die rechtlichen Verpflichtungen wie Ausschreibungen und Vergaben hinzukämen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich der ebenfalls vorberatende Sozialausschuss dafür ausgesprochen haben, den Rufbus als erfolgreiches Konzept beizubehalten.

Alle aufkommenden Fragen können zur Zufriedenheit des Ausschusses beantwortet werden.

Dabei kommt der Ausschuss überein, den Beschlussvorschlag wie folgt anzupassen, um die Zielrichtung des Prüfauftrages herauszustellen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen und Bedingungen sowie die voraussichtlichen Kosten für den Weiterbetrieb des Wittlich Shuttles in eigener Trägerschaft ab dem 1. August 2024 zu prüfen, mit dem Ziel, die Trägerschaft auch zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X

TOP 7 Benennung von Straßen Stadtteil Dorf "Am alten Kirchweg", "Dorfer Spitz", "Zum Dorfer Graf" und "In den alten Gärten"

OV Hoffmann erläutert den Hintergrund zu der vom Ortsbeirat getroffenen Namensgebung.

Beschluss:

Die in dem Baugebiet „In der Spitz“ hergestellten Straßen erhalten die Namen “Am alten Kirchweg“, „Dorfer Spitz“, „Zum Dorfer Graf“ und „In den alten Gärten“.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X

TOP 8.a Vergaben Stadtpark Wittlich Gärtnerische Pflege- und Unterhaltungsarbeiten

Beschluss:

Der Auftrag für die gärtnerischen Pflege- und Unterhaltungsarbeiten des Stadtparks wird um ein weiteres Jahr unter Gewährung eines Energie- und Personalkostenzuschlags in Höhe von 10 % für das Jahr 2023 verlängert. Die Auftragssumme beträgt 51.581,95 €.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X

TOP 8.b Vergaben
Städtische Liegenschaft Burgstraße 3
Dachsanierung

Beschluss:

Die Firma H. Pölcher & W. Kalle GmbH, Niederflurstraße 3, 54492 Zeltingen-Rachtig erhält den Auftrag zur Dachsanierung Burgstraße 3 zu einem geprüften Bruttoangebotspreis in Höhe von 24.499,13 €.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X

TOP 9.a Bauanträge und -anfragen
Bauantrag Alte Chaussee
Bauantrag zum Umbau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung in Wittlich, Alte Chaussee, Gemarkung Wittlich, Flur 5, Flurstück 430/1

Am. Yigit nimmt wegen dem Vorliegen von Ausschließungsgründen nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil und nimmt vor Beginn der Beratung im Zuschauerraum Platz.

Bm. Rodenkirch ist bei der Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend. Die Beigeordnete Marmann übernimmt daher den Vorsitz.

Beschluss:

1. Das Einvernehmen der Stadt Wittlich gem. § 36 i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB zur Befreiung von der Festsetzung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes W-37-00 „Alte Chaussee“ zur Überschreitung der zulässigen Zahl der Vollgeschosse von einem auf zwei Vollgeschosse wird erteilt.
2. Die Zustimmung der Stadt Wittlich gem. § 69 i. V. m. § 88 Abs. 7 LBauO zur Abweichung von der Festsetzung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes W-37-00 „Alte Chaussee“ bezüglich der Dachform (einseitiges Pultdach statt Satteldach) mit einer Dachneigung von 7° wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X

TOP 9.b Bauanträge und -anfragen
Bauantrag Im Haag
Bauantrag für die Erweiterung des Produktionsgebäudes in Wittlich, Im Haag / Zum Rachtiger Wald, Gemarkung Bombogen, Flur 9, Flurstück 127/5

OV Linden teilt mit, dass der Ortsbeirat keine Bedenken hinsichtlich der Erteilung der Befreiungen und Abweichung hat.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Stadt Wittlich gem. § 36 i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB zur Befreiung von den Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes WW-13-00 „Industriegebiet Wengerohr-Süd“ wird erteilt:
1. zur Überschreitung der maximal zulässigen Traufhöhe von 12,00 m auf max. 17,05 m.
2. zur Nichtdurchführung der Dach- und Fassadenbegrünung.
3. zur Überschreitung der Grundflächenzahl I um 149 m²von 0,6 auf max. 0,609.
Der für die Befreiungen zu Pkt. 2 und 3, von einem Fachbüro ermittelte, notwendige naturschutzfachliche Ausgleich, ist im Wege des Geldausgleichs über das Ökokonto der Stadt Wittlich zu leisten.

Die Zustimmung der Stadt Wittlich gem. § 69 i. V. m. § 88 Abs. 7 LBauO zur Abweichung von der Festsetzung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes WW-13-00 „Industriegebiet Wengerohr-Süd“ wird erteilt:
4. zur Überschreitung des Hellbezugswertes der Fassadenfarbe von 50 auf 76,8.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X

TOP 9.c Bauanträge und -anfragen
Bauanfrage Wiesenweg
Bauanfrage für den Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses in Wittlich, Wiesenweg, Gemarkung Wengerohr, Flur 7, Flurstücke 12/2 und 13

Beschluss:

Das Einvernehmen der Stadt Wittlich gem. § 36 i. V. m. § 34 Abs. 1 BauGB zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 5-6 Wohneinheiten wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X, 1 Enthaltung

TOP 9.d Bauanträge und -anfragen
Bauantrag Am Sportzentrum
Nachtrag zum Bauantrag Neubau Schwimmbad Wittlich, Am Sportzentrum, Gemarkung Wittlich, Flur 26, Flurstück 211/4 und 268/10

Beschluss:

Das Einvernehmen der Stadt Wittlich gem. § 36 BauGB i. V. m. § 34 BauGB wird ergänzend zum bestehenden Satzungsrecht des Bebauungsplanes W-23-00 „Zentrale Sportanlage“ zur Teilunterkellerung des Freibadgebäudes und der Erweiterung der Unterkellerung des Hallenbades im Technikbereich erteilt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: X

TOP 10 Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch Vorsitzender	StA Andreas Schmitt Schriftführer